

Auslandssemester an der ESDi

BA Virtual Design

Leonie Marie Neuhäusel, WS 2019/2020 + Verlängerung

Wie war das Studium bzw. die Studiensituation an der Gasthochschule?

Ich studiere im Fachbereich Bauen + Gestalten Virtual Design und bin wahnsinnig glücklich damit. Letztes Jahr habe ich mich dann dazu entschieden im Wintersemester 2019 ins Ausland zu gehen. Ich habe das 5.Semester // WiSe 2019/2020 an der ESDi absolviert und weil es mir so gut gefallen hatte habe ich beschlossen meinen Auslandsaufenthalt zu strecken und wollte das jetzt 6.Semester // SoSe 2020 auch in Barcelona absolvieren. Durch die aktuelle Pandemie muss ich jedoch hier in Deutschland mit online Vorlesungen aus dem Ausland klarkommen.

Aber selbst aus solch einer Situation lernt man sehr viel und kann daran wachsen.

Ich habe mich im 5.Semester überwiegend für die Kurse von Graphic Design + Product Design angemeldet. Im jetzigen Semester belege ich komplett Fashion Design und es macht mir unglaublich viel Spaß!

Was war dein absolutes Highlight?

Die absoluten Highlights sind natürlich die Strände und Buchten in der Umgebung. Auch das Nachtleben in Barcelona ist klasse!! Die Kultur ist so offen laut und einfach bunt! Viele Künstler leben in der Stadt und auch Musiker! Viele Konzerte, Feste und Kultur! Der Gaudi Park ist sehr sehr schön, die Sagrada ein unfassbares Meisterwerk, was einem wirklich den Atem raubt!!!

Da muss man rein! Die Bunker ganz oben auf dem Berg eine Aussicht von der man am liebsten Tag und Nacht träumen möchte. Ich fand es auch einfach so toll loszulaufen ohne zu wissen wohin, weil man so viel erlebt es ist unglaublich. Ich werde gerade sehr emotional merke ich, weil ich es echt vermisse. Ich werde auf jeden Fall nochmal nach Barca gehen. Das Auslandssemester hole ich mir nochmal nach *lach*.

Mit welchen monatlichen Lebenshaltungskosten sollte ein Studierender rechnen??

Was die Lebensunterhaltskosten betrifft ist dies relativ einfach. Also es ist auf jeden Fall günstiger in Barcelona als bei uns, das heißt auch ein Kaffee oder ein Bier in der Öffentlichkeit liegt bei ca. 1,20 EUR 1,50 EUR und auch die Einkaufsläden sind recht günstig. Was man sehr empfehlen kann sind die Wochenmärkte. Einfach toll!!! Gesund frisch super günstig und es gibt so viel zu sehen! Fand ich persönlich klasse. Also man sollte sich im Monat für Lebensmittel 200 EUR einplanen ich würde sagen auch 150 Euro gehen. Und zusätzlich für persönliche Dinge nochmal 200 Eur. In Barcelona gibt es viel zu sehen aber die Attraktionen sind auch recht teuer.

Dein Auslandssemester in einem Satz:

Ein persönlich + kulturelles Kribbeln was einem jeden Tag, neugierig zum Staunen bringt!

Welche Tipps könntest du anderen Studierenden für den Alltag geben?

Zum Thema Tipps oder hilfreiche Informationen kann ich auf jeden Fall sagen, dass man sich GENAU informieren sollte was die Wohnung angeht. Ich hatte nämlich zuerst eine Vollkatastrophe erlebt und wurde abgezockt. Man hat mir ein Zimmer angeboten welches so kaum da war. Durch diese erste negative Erfahrung habe ich aber dann die Familie kennen gelernt, die mich sofort aufgenommen hatte. Deshalb sehr genau informieren auf seriösen Seiten und immer nochmal fragen ob man persönlich nochmal Fotos von Zimmer, Wohnung gesendet bekommt.

Dann kann ich noch sagen, dass man viel reisen sollte, das hatte ich zum Beispiel nicht geschafft. Was ich meine ist mit dem Zug mal schnell nach Madrid oder nach Verona. Es gibt so wunderschöne geheim Orte die so schnell erreichbar sind! Was auch wichtig ist, sich je nachdem wann man studiert sich die Touristeninformationen grünlich durchlesen. Leider gibt es viele Diebstähle in Barcelona und man sollte auch hier sich genau informieren wie man sich schützt. Der wichtigste Tipp: OFFEN UND NEUGIERIG AN DIE SITUATION! Der Kontakt wächst so schnell zu den anderen weil alle so toll offen sind und man sich super verständigen kann. Alle sprechen Englisch auch die Kurse und Vorlesungen aber nur bis zum 3. Jahr danach wird alles auf Spanisch gehalten. Man kann jedoch an der ESDi beliebig mit den Dozenten reden falls man einen Kurs besuchen möchte, der nicht auf Englisch angeboten wird. Sie sind alle sehr zuvorkommend.

Würdest du mit dem heutigen Wissen dein Auslandssemester anders gestalten?

Mit dem heutigen Wissen kann ich sagen, dass ich nichts anders gemacht hätte in meinem Auslandssemester. Ich bin sehr sehr glücklich über alle Erfahrungen die ich erleben durfte. Es ist nicht selbstverständlich, dass jeder ins Ausland gehen kann auch aufgrund von finanziellen Schwierigkeiten. Was ich aber jedoch sagen kann ist, dass ich hätte müssen öfters die Stadt mehr wahrnehmen. Ich habe viel gearbeitet in der Uni mich mit vielen Leuten unterhalten, weil ich einfach neugierig und wissgierig bin. Zudem hatte ich die Ehre bei einer katalanischen Gastfamilie zu leben, die mich noch mehr in die Kultur mit involviert hat. Meine zweite Familie sage ich. Mama, Papa und drei Kinder. Ich habe mich sehr wohlgefühlt und die Art der Menschen ist unbeschreiblich. Alle sind so offen und hilfsbereit. Das habe ich so noch nie kennengelernt.